

## Über die Liebe

30.06.2009

„Bedingungslos liebend allem zu begegnen,  
allem, was ist,  
ist die Erfahrung Gottes.“

So sagt Osho in seinen Briefen an Schüler und Freunde. (zitiert aus:  
Beziehungsdrama oder Liebesabenteuer, Köln, Innenwelt Verlag 2008, S. 151)

Ja, nur die göttliche Kraft in uns kann bedingungslos lieben. Alle menschliche Liebe ist zweckgebunden und in Bedingungen verhaftet. Die menschliche Liebe schafft Erwartungen und Bindungen. Die göttliche Liebe, die du in deiner Seele trägst, bringt die Freiheit und die Fülle. Wenn sie durch dein menschliches Sein hindurchfließen darf, erfährst du Gott.

Liebe ist der Schlüssel, der das Tor zur göttlichen Quelle öffnet. Sie ist die vermittelnde Kraft zwischen Geist und Materie.

Durch die Liebe wird der Geist Mensch und der Mensch erfährt sich im Geist, in Gott. Liebe ist ein ständiges Angebot in deiner Seele, die Fülle zu erfahren.

Sie ist in allem enthalten: in den höchsten Ebenen des göttlichen Lichtes und in den dichtesten Ebenen der Materie. Insofern ist die bedingungslose Liebe die Kraft, die es erlaubt, mit allem eins zu sein.

Es ist auch die Kraft, die uns vom Streben und Bemühen, ja auch von Schmerz und Sehnsucht befreit.

Unsere Religionen haben uns gelehrt, dass wir uns die Erlösung und das Glück erarbeiten müssen, dass wir danach streben sollen und es uns gewissermaßen als Belohnung geschenkt wird.

Lege diese Ansichten ab! Verstehe, dass dein Gott ein Gott der bedingungslosen Liebe ist und dass diese Liebe die erlösende Kraft in dir ist. Liebe berechnet nicht, teilt nicht zu. Liebe ist Fülle, Reichtum, Leben. Wir müssen wieder lernen, sie aufzunehmen.

„Wir gehen mit dem Fingerhut zum Brunnen und so wird das Leben zu einer kümmerlichen Angelegenheit, ärmlich und dumpf.“ Sagt Krishnamurti (zitiert aus: Tausend Jahre an einem Tag. Briefe an einen Freund, Mauser Verlag, S. 8)

Mit unserem eingeschränkten Denken haben wir diesen Fingerhut erstellt, uns beengt und von der Fülle abgeschnitten.

Sobald du anfängst, aus dem Bedingungsdenken herauszutreten und dich für die Erfahrung der Liebe in dir zu öffnen, beginnt deine Erlösung.

Das Tor geht auf, weil du beschließt, dass es sich auftun soll. Du erkennst die Liebe, die in dir fließt. Besonders aus deinem Herzchakra strömt sie in dein menschliches Dasein und dein Sehnen hat ein Ende.

In diesem Moment erfährst du Erfüllung und Glück und in dieser Erfahrung wirst du wachsen. Du wirst in der Lage sein, immer mehr Fülle aufzunehmen, immer mehr Liebe zu verströmen.

Das Tor öffnet sich ganz von selbst.

Die Kraft der Liebe bewirkt dies, dafür musst du nichts mehr tun. Du darfst jetzt eine Ebene betreten, wo du getragen wirst. Du darfst zurückkehren in das Haus des Vaters, aus dem du gekommen bist. Du darfst wieder eins werden mit dir.

Die vielen Schichten deiner menschlichen Erfahrung verbinden sich wieder mit den lichtvollen Ebenen deines Ursprungs. Allein die Liebe kann dies bewirken – es ist ein unendliches Fließen, ein Wiegen im großen Ganzen. Öffne dich für die Erfahrung der göttlichen Geborgenheit. Hier darfst du sein, wer du bist. Alle menschlichen Maßstäbe sind nichtig. Hier spürst du DICH.

Sei wie eine Blüte  
öffne dich, verströme deinen Duft,  
entfalte deine Farben,  
schenke dir ein Lächeln.

Erlaube, dass Liebe sichtbar wird im Ausdruck deines Körpers,  
fühle sie in deinen Gefühlen,  
höre sie mit deinen Ohren,  
schmecke sie auf deiner Zunge,  
sieh sie mit deinen Augen,  
spüre sie auf deiner Haut,  
erfahre ihre Wärme.

Sei wie eine Blüte  
segne deine Gedanken mit Schönheit,  
lass Liebe klingen in deinen Worten,  
tanze sie in deinen Bewegungen.

Sei wie eine Blüte  
empfange DICH  
für  
ein  
neues  
Leben.

---

Verfasst von: Ulrike Barrantes – Heilpraktikerin.  
Kontakt: Tel. 0251-37 403 60 Fax 0251-3740675  
Burchardstraße 43 48145 Münster

<http://www.ulrike-barrantes.de/>